

Neue Prolight + Sound 2023 Digital Media Networking Areas



Foto: Messe Frankfurt Exhibition GmbH

Die Prolight + Sound baut ihr Produkt- und Themenspektrum zur Veranstaltung 2023 weiter aus. Mit dem neuen Future Walk bietet die Show (25. bis 28. April 2023, Frankfurt) ein interaktives Areal mit Erlebnischarakter, das Innovationen rund um vernetzte Systeme für die Event-Technik und Broadcast-Anwendungen präsentiert. Der Fokus liegt auf netzwerkbasierter Verfahren, die die Branche in den kommenden Jahren nachhaltig verändern werden: von Remote Production über geräteunabhängige Workflows bis hin zu On-Demand-Infrastrukturen. Darüber hinaus feiert der Kamera Hub seine Premiere auf der Prolight + Sound. Er bildet eine zentrale Anlaufstelle für Fernsehkameraleute, stellt in spezialisierten Ausstellungen Innovationen der Bewegtbildproduktion vor und lädt Besucher*innen zu Talks und Workshops ein.

Für die Realisierung der neuen Special Areas arbeitet die Prolight + Sound intensiv mit Partnern aus der Industrie zusammen. So entsteht der Future Walk unter der fachlichen Leitung von MakePro X, einem der führenden Anbieter von leistungsfähigen Bedienkonsolen für die Medientechnik des Netzwerkzeitalters. Zu den weiteren Partnern und Ausstellern im Areal zählen Key-Player und spezialisierte Anbieter wie ARRI, Broadcast Partners, Nebucast, Netorium, On Hertz, Panasonic, Teltec, Troikatronix, Universe und Zoom. Verantwortlich für den Kamera Hub ist der Bundesverband der Fernsehkameraleute e.V. (BVFK).

Future Walk

Flexible Skalierbarkeit, effiziente Workflows, ortsunabhängiges Arbeiten und neue Umsatzpotenziale: Moderne vernetzte Systeme haben den Event- und Broadcasting-Betrieb auf disruptive Weise verändert. Das neue Areal Future Walk auf der Prolight + Sound bildet die neuen Möglichkeiten der IP-basierten Übertragungstechnik ab und zeigt, wie innovative Lösungen die Planung, Steuerung und Überwachung von Produktionen optimieren können.

Auf über 250 qm bietet das Areal in Halle 11.0 fünf unterschiedliche Stationen, bei denen Besucher*innen die im Netzwerk verteilten Systeme in Aktion erleben können. An allen Stationen wird zudem die systemübergreifende und kooperative Vernetzung gezeigt: Die teilnehmenden Firmen stellen direkt über das Netzwerk ihre Komponenten zur Verfügung und vermitteln tiefe Einblicke in die Funktionsweisen, Workflows und Vorteile ihrer Lösungen. Folgende Stationen sind beim Future Walk geplant:

- **Network Distributed Media Processing:** Diese Station widmet sich der Kombination von Audio-, Video und Human Control Interfaces mit Stream Manipulation Services im Netzwerk. Sie zeigt, wie monolithische Lösungen in Einzelkomponenten aufgebrochen und im Netzwerk neu zusammengesetzt werden können, um eine optimale Kontrolle zu ermöglichen.
- **Device Independent Workflow:** Weniger Komplexität und mehr Anwenderfreundlichkeit: Per Multi Target Control Layer erleben Nutzer*innen ein Maximum an Bedienkomfort. Die Station zeigt, wie sich verschiedene Lösungen in ein einziges, geräteunabhängiges User Interface integrieren und dadurch mit reduziertem Aufwand steuern und kontrollieren lassen.
- **Hybrid Events and Remote Production:** Mittels IP-gestützter Netzwerke statt kabelgebundener Verbindungen lassen sich die Komponenten eines Systems ortsunabhängig steuern. Die Station zeigt innovative Ansätze zur Steigerung der Interaktion von Teilnehmenden, Reduktion von Transport- und Reisekosten und Optimierung der Arbeitszufriedenheit.
- **On-Demand Infrastructure & Service:** Immer mehr On-Demand Services erobern den Markt und bieten eine Alternative zu traditionellen Hardware-Käufen. Das Investment in physische Geräte weicht somit einem Lizenzierungsmodell. Besucher erfahren bei dieser Station, wie sie ihre Kostentransparenz steigern und neue, professionelle Lösungen ohne langfristiges Commitment testen können.
- **Interactive Stage and Mixed Reality Studio:** Der Einsatz von VR-Technologien lässt reale und virtuelle Welten verschwimmen und eröffnet atemberaubende, neue Anwendungsfelder im Film und bei Events. Die Station präsentiert bahnbrechende Steuerungssysteme, die die Bühne zum Leben erwecken und realitätsnahe 3D-Simulationen im Stile der aus Star Trek bekannten Holodeck ermöglichen.

Die bei den verschiedenen Stationen präsentierten Lösungen kulminieren im „Future Walk Livestream“. Dieser wird von Nebucast, Partner des Future Walk, im

„gläsernen Studio“ produziert und ist während der Veranstaltung im Web zugänglich. Täglich gibt es hier interessante Inhalte wie Demos, Interviews, Performances und technologische Deep-Dives zu erleben. Darüber hinaus können Besucher der Prolight + Sound bei der Produktion des Streams dabei sein, dem Team über die Schulter schauen und Inspirationen für innovative Video-Anwendungen sammeln.

Kamera Hub

Mit der neuen Special Area in Halle 11.0 gibt die Prolight + Sound dem Themenkomplex Bewegtbildproduktion eine Heimat. Herzstück des Areals ist die Ausstellung „Look of the Future“, bei der TV-Professionals einen Überblick über neue Kameramodelle für den Einsatz in Fernseh-Produktionen sowie innovative LED-Beleuchtungslösungen erhalten. Ebenfalls Teil des Kamera Hub ist die „Speakers Area“. Hier finden täglich Expertentalks zu branchenrelevanten Themen statt. Auf dem Programm stehen Vorträge rund um innovative Technologien im TV-Bereich, das Berufsbild der Fernsehkameraleute sowie Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Ebenfalls Teil des Programms ist ein Workshop, der das Zusammenwirken von Maske mit Kamera und Licht aufzeigt. Hier können auch Messebesucher selbst Modell stehen und erhalten ein professionelles Make-up von der renommierten Maskenbildnerin Nicole Stoewesand.

Vertreter zahlreicher branchenrelevanter Verbände und Organisationen beteiligen sich am Programm des BVFK, darunter die Interessengemeinschaft der selbstständigen DienstleisterInnen in der Veranstaltungswirtschaft e.V. (ISDV), die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) sowie die Pensionskasse Rundfunk. In der Produktausstellung erleben Besucher die Neuheiten renommierter Firmen wie Canon, Dedo-Weigert-Film, ETC, Fiilex, Lightpower, Panasonic, ProLicht, Rosco, Sigma, Sony, Sumolight, Teltec und Video-Machinery.

Darüber hinaus befindet sich im Kamera Hub der Messestand des BVFK und seiner Mitglieder. Das gesamte, viertägige Programm des Areals ist abrufbar unter der ersten unten angegebenen Website.

Seit 28 Jahren präsentiert die Prolight + Sound alle neuen Trends und Technologien für spektakuläre Events und Produktionen. Hunderte Unternehmen aus allen Teilen der Welt stellen vom 25. bis 28. April ihre Lösungen von Licht und Audio über Studio und Broadcast bis hin zu AV-Medientechnik sowie Event-Dienstleistungen vor. Besonders im Bereich der Theater- und Bühnentechnik hat sich die Veranstaltung zum europaweit größten Treffpunkt entwickelt. Hinzu kommt ein umfangreiches Weiterbildungsprogramm auf mehreren Vortragsbühnen. Im Fokus stehen neue Technologien und Anwendungsfelder ebenso wie branchenübergreifende Themen wie Personalentwicklung, Nachhaltigkeit und Gender Equality in der Event- und Entertainment-Industrie.

www.prolight-sound-programm.com
www.prolight-sound.com